

Am dritten September 1870.

- 5
Nun laßt die Bloßen
Von Turm zu Turm
Durchs Land frohlocken
Im Jubelsturm!
Des Flammenstoßes
Beleucht facht an!
Der Herr hat Großes
An uns getan.
- 10
Ehre sei Gott in der Höhe!
- 15
Es zog von Westen
Der Unhold aus,
Sein Reich zu festen
In Blut und Braus;
Mit allen Mächten
Der Höll' im Bund
Die Welt zu knechten,
Das schwur sein Mund.
Fürchtbar dräute der Erbfeind.
- 20
Vom Rhein gefahren
Kam fromm und stark
Mit Deutschlands Scharen
Der Held der Mark.
Die Banner flogen,
25 Und über ihm
In Wolken zogen
Die Cherubim.
Ehre sei Gott in der Höhe!
- 30
Drei Tage brüllte
Die Völkerschlacht,
Ihr Blutrauch hüllte
Die Sonn' in Nacht.